

24. Februar 2021

Pressemitteilung: Umweltcluster Bayern



Wirtschaftsstandort Bayern

Kooperation und Vernetzung festigen die Umwelttechnik in Bayern

Bayern ist in der Umwelttechnik ein weltweit führender Wirtschaftsstandort. Mit Technologien zur CO₂-Minderung und Energieeffizienz besitzt die Umweltwirtschaft eine ähnlich hohe Bedeutung wie der Fahrzeug- oder Maschinenbau. In den letzten Jahren zeigte sich der Wirtschaftsstandort Bayern unter anderem in den Bereichen Kunststoff-Vermeidung, Substitution und Recycling als vielseitiger Innovationsgeber, vor allem für KMU und Start-Ups. Projekte wie reGIOcycle, Innovationsforum BIOVERPACKT und CIRCULAR4.0 des Umweltcluster Bayern zeigen, dass sich die Mitglieder den Herausforderungen stellen und eine innovative Basis für nachhaltige Lösungen schaffen.

Ein wichtiger Faktor ist die langjährige Kooperation der bayerischen Industrie- und Handelskammern (IHKs) mit dem Umweltcluster Bayern. Seit 2006 entwickelte sich aus einer intensiven Zusammenarbeit ein großes Netzwerk aus Trendsettern und Innovationsgebern der Umwelttechnologie. So realisierte der Umweltcluster gemeinsam mit den bayerischen IHKs erfolgreiche Veranstaltungen in den Bereichen Abfall & Recycling sowie Ressourceneffizienz & Stoffstrommanagement.

Besonders hervorzuheben ist dabei die Webinar-Reihe „Die 7 Prinzipien der Circular Economy“, die der Umweltcluster gemeinsam mit allen bayerischen IHKs organisiert. Die Veranstaltungsreihe startete im Oktober 2020 und vermittelt jeden Monat relevante Kenntnisse, u.a. anhand von Best practices. Bis Mai 2021 sind acht Webinare geplant, die von unterschiedlichen Experten geleitet werden. Die Veranstaltungen finden hohen Anklang – insbesondere bei Mitgliedern des Clusters, aber auch außerhalb des festen Mitgliederstamms.

Projektreferentin Daniela Ratzinger freut sich über das Ergebnis der Netzwerkarbeit und die fachübergreifende Zusammenarbeit: „Mehr als 380 TeilnehmerInnen in den ersten vier Webinaren, das ist ein großartiger Erfolg und unterstreicht die Bedeutung, stets aktuelle Fragestellungen zu behandeln! Seit über 15 Jahren beweist der Umweltcluster in der Kooperation mit den bayerischen IHKs seine Innovationskraft und seine vertieften Kenntnisse in den Bereichen Vernetzung, Forschung/Projektentwicklung und Internationalisierung. Diese Ziele und den stetigen Austausch von Erfahrung, Wissen und Ideen wollen wir auch in den nächsten Jahren verfolgen.“

Weitere erfolgreiche Formate im Jahr 2020 waren die Vorstellung des BIHK-Infopakets über die Gewerbeabfallverordnung mit 150 TeilnehmerInnen, sowie das Fachforum „Klärschlammbehandlung und Phosphorrückgewinnung“ mit 170 Teilnehmenden.

Bildunterschrift:

Kooperation und Vernetzung festigen die Umwelttechnik in Bayern

Bildrechte: Fotolia

(Das Bild darf unter Angabe des Bildnachweises verwendet werden.)

**Trägerverein
Umwelttechnologie-Cluster
Bayern e.V.**

Am Mittleren Moos 48
86167 Augsburg

Telefon +49 821 455798-0
E-Mail info@umweltcluster.net

Internet www.umweltcluster.net

Pressekontakt

IDF KREATIVAGENTUR
Annette Dobesch
Wintergasse 5
86150 Augsburg

E-Mail presse@umweltcluster.net



24. Februar 2021

Pressemitteilung: Umweltcluster Bayern



Trägerverein Umweltechnologie-Cluster Bayern e.V. (Umweltcluster Bayern)

Pitch

Der Augsburger Trägerverein Umweltechnologie-Cluster Bayern e.V. stärkt die bayerische Wirtschaft durch die Vernetzung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Mit Projekten und Arbeitskreisen verbindet der Umweltcluster Bayern die Kompetenzen seiner Mitglieder und entwickelt daraus umwelttechnologische Lösungen.

Kurzprofil

Der Trägerverein Umweltechnologie-Cluster Bayern e.V. mit Sitz in Augsburg hat sich seit dem Gründungsjahr 2006 zum Branchennetzwerk der bayerischen Umweltwirtschaft entwickelt. Seine Arbeit konzentriert sich auf Transfer, Bildung und Verstärkung von Kooperation. Seine zentrale Aufgabe ist die Vernetzung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Der Umweltcluster Bayern verbindet die Kompetenzen seiner Mitglieder entlang der Wertschöpfungskette und entwickelt daraus umwelttechnologische Lösungen. Sein Prädikat „Umweltcluster Leuchtturmprojekt“ zeichnet jedes Jahr ein Projekt aus, das einen vorbildlichen Beitrag zur Entwicklung der Umwelttechnologie in Bayern leistet.

Langprofil

Der Trägerverein Umweltechnologie-Cluster Bayern e.V. mit Sitz in Augsburg hat sich seit dem Gründungsjahr 2006 zum Branchennetzwerk der bayerischen Umweltwirtschaft entwickelt. In enger Zusammenarbeit mit Politik, Forschung, Wissenschaft und Wirtschaft konzentriert sich seine Arbeit auf Transfer, Bildung und Verstärkung von Kooperation. Seine zentrale Aufgabe ist die Vernetzung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Ziele der Vernetzung sind die Stärkung und der Ausbau der bayerischen Wirtschaft und des Mittelstandes. Mit umwelttechnologischen Projekten und Arbeitskreisen verbindet der Umweltcluster Bayern die Kompetenzen seiner Mitglieder und entwickelt Lösungen zur Abfallvermeidung, Substitution durch biobasierte Alternativen und zirkuläres Wirtschaften.

Seit 2008 fördert der Umweltcluster Bayern visionäre Technologien. Sein Prädikat „Umweltcluster Leuchtturmprojekt“ zeigt Entwicklungsrichtungen und zeugt von unternehmerischem Mut und visionärem Denken. Das Gütesiegel zeichnet jedes Jahr ein Projekt aus, das einen vorbildlichen Beitrag zur Entwicklung der Umwelttechnologie in Bayern leistet und dadurch zur Verbesserung der Klima- und Umweltsituation beiträgt.

Trägerverein Umweltechnologie-Cluster Bayern e.V.

Am Mittleren Moos 48
86167 Augsburg

Telefon +49 821 455798-0
E-Mail info@umweltcluster.net

Internet www.umweltcluster.net

Pressekontakt

IDF KREATIVAGENTUR
Annette Dobesch
Wintergasse 5
86150 Augsburg

E-Mail presse@umweltcluster.net

